

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

160 (11.6.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 160. Drittes Blatt.

Sonntag den 11. Juni

(folgt ein viertes Blatt.) 1899.

Bekanntmachung.

Nr. 8138. Die Zinsscheinanweisungen mit Zinsscheinen für die unverlosten Schuldverschreibungen des 1889er städtischen Anlehens sind in einer Gesamtzahl von 3508 Stücken in den nächsten Monaten herzustellen.

Die Arbeit soll an dasjenige Geschäft vergeben werden, welches in Bezug auf Qualität und Preis die günstigsten Bedingungen stellt. Wir laden zur Bewerbung ergebenst ein und fügen bei, daß die Muster der für die 4 Arten von Schuldverschreibungen in verschiedenen Farben herzustellenden Zinsscheinbogen auf der diesseitigen Revision — Zimmer Nr. 91, 3. Stock — eingesehen werden können.

Angebote wollen bis zum 25. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift:

„Druck von Zinsscheinen“

versehen eingereicht werden.

Karlsruhe, den 31. Mai 1899.

Der Stadtrat.

Schnegler.

Weiler.

Bekanntmachung.

Nr. 8476. Der Einquartierungskataster und der Stallkataster hiesiger Stadt für das Jahr 1899 sind einer Revision unterzogen worden und liegen vom 12. Juni d. J. an zu Jedermanns Einsicht im Einquartierungs-Büreau — Rathaus III. Stock, Zimmer Nr. 102, Eingang E, Ecke Bähringerstraße und Marktplatz — während 14 Tagen offen.

Etwasige Einsprachen sind binnen 3 Wochen nach beendeter Offenlegung bei der Einquartierungs-Kommission vorzubringen.

Wir ersuchen die Einwohner, sich von der Einschätzung zu überzeugen, da nach Umlauf obiger Einsprachefrist keine Reklamationen mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 9. Juni 1899.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Schroth.

An die Frauen und Jungfrauen der evangelischen Weststadt-Gemeinde!

Je mehr die Christuskirche, das künftige Gotteshaus unserer Weststadtgemeinde, ihrer Vollendung entgegengeht, desto mehr wird es Pflicht, an die innere Ausschmückung dieser unserer Kirche zu denken. Die Frauen und Jungfrauen der Weststadtgemeinde werden sich die Ehrenpflicht nicht nehmen lassen wollen, für den Altar und Kanzelschmuck in bescheidenlicher Weise selbst zu sorgen.

Auf mehrseitige Anregung sind die Unterzeichneten zu einem Komitee zusammengetreten, um das Erforderliche nach einem einseitigen Gesichtspunkt in die Wege zu leiten.

Wir richten an Alle, denen zum Schmuck unseres Gotteshauses ein Geringes beizutragen ein herzlichster Wunsch ist, die Bitte, ihre Beiträge zu überreichen.

Frau Geh. Hofrath Claus, Kaiser-Allee 4, Frau Kommerzienrath Dürr, Bismarckstraße 22, Frau Geheimrath Hardeck, Hirschstraße 54, Frau Stadtpfarrer Rohde, Meißelstraße 2, Frau Finanzrath Schember, Kaiser-Allee 1, Frau E. von Stoesser, Stefaniensstraße 71, Frau Hofrath Wiener, Bismarckstraße 20.

Bis jetzt sind folgende Gaben eingegangen und werden mit herzlichem Dank quittiert: bei Frau Geh. Hofrath Claus: von ihr selbst 20 M., Frau Generalkassier Martini 100 M., Frau Präsident Schenkel 10 M.; bei Frau Geheimrath Hardeck: Frau Peter Mayer 20 M., Frau Präsident Wieland 10 M., Frau Geheimrath Kiltan 5 M., Frä. Sp. 40 M., Anonym 4 M.; bei Frau Stadtpfarrer Rohde: Frau D. 20 M., E. Kuhn 1 M., S. W. 3 M., W. H. Wittwe 2 M., Freifrau von Rotberg 3 M., Frau Sp. 20 M., aus Dankbarkeit für reichen Segen Gottes 5 M., aus dem Opferstock des Bräutigams 2 M., von ihr selbst 10 M., Frau Stadtrat Waly 40 M.; bei Frau Geh. Hofrath Wiener: von ihr selbst 10 M., M. St. 20 M., H. v. F. 10 M., v. L. R. 3 M., E. B. 10 M., Frau Stadtrat Leichtlin 10 M., Frau Oberkirchenrathspräsident Wieland 20 M., zusammen bis jetzt 398 M.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

21. Montag den 12. d. Mts., Abends präzis 6 Uhr, rückt dieselbe zu einer Übung aus. Antreten in vollständiger Dienstkleidung in der Ausstellungshalle. Nach der Übung Monatsversammlung bei Kamerad **Neukamm**.

Sch. Kohlbecker.

Pfänder-Versteigerung.

31. In der Woche vom 10. bis 14. Juli d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu **Lit. U. Nr. 5000**.

Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 28. Juni d. J. stattfinden.

Karlsruhe, 10. Juni 1899.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Dünger-Versteigerung.

Am Donnerstag den 15. Juni d. J., Vormittags 7 Uhr, wird in Gottesau die **Matratzenstreu** aus den Stallungen der reitenden Abteilung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

8.1. Douglasstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 30, 1. Stock.

* Werberplatz 30 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Wielandstraße 8 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Wilhelmstraße 60 ist eine Wohnung im 2. Stock von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*21. In ruhigem Haus und freier Lage der Weststadt ist eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Erker, Veranda und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 116, 1. Stock.

*21. Neubau Hankestraße 8, nächst der Müppurrerstraße, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, großen, schönen Mansarden, Koch- u. Leuchtgas, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 39, 2. Stock.

Eine Wohnung

von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller wegen Verletzung auf 1. Juli zu vermieten: Bähringerstraße 92 im 3. Stock des Seitenbaues.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung im 5. Stock von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten: Durlacher Allee 35. Näheres daselbst im Laden.

Neubau Hankestraße 12, nächst der Müppurrerstraße, sind per sofort oder später hübsche Wohnungen

von 4 Zimmern, Küche u. Zugehör mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen zu vermieten. Das Haus hat offene Bauweise, ohne Vis-à-vis, nach vornen mit freiem Ausblick in neu angelegten, großen Garten, nach hinten große, freie Veranda u. Platz. Preis Mk. 550, 600 u. 700. Näheres Müppurrerstraße 64, 2. Stock.

* Kapellenstraße 56 ist eine Wohnung von 3 u. Zimmern, Küche und Keller wegen Verletzung auf 1. Juli zu vermieten.

*41. Körnerstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Körnerstraße 24 im Laden.

*31. Kriegstraße 3a (Ecke Grüner Hof) ist wegen Verletzung die Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller u. schon auf 1. Juli frei. Wohnung wie Küche sehr hübsch und alles für sich abgeschlossen. Näheres im Laden.

* Kriegstraße 89 für sofort oder später zu vermieten: 6-8 Zimmer, Bad, Speisekammer, Garten vor- und rückwärts.

*31. Pachnerstraße 11 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock oder Parterre von 3 Zimmern wegen Verletzung auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Müppurrerstraße 42 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. Juli zu vermieten.

* Schützenstraße 83 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Im westlichen Stadtteil, Uhländstraße 17, ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9, Mühlburg.

Kaiserstraße 73

Ist eine elegante Wohnung, eine Treppe hoch, von 3 oder 4 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Bad, Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit dem nötigen Zugehör, wenn möglich mit Garten-Anteil, wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4101 an das Kontor des Tagblattes erbeien.

Laden-Gesuch.

* Auf Oktober wird ein Laden mit Wohnung von 3-4 Zimmern und Einrichtung zum Betrieb eines Spezereigeschäftes, möglichst in einer neuen Straße, gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Mietpreises pro Jahr sammt den übrigen Bedingungen sind unter Nr. 4105 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Marktgrafenstraße 4 im 1. Stod.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 16 im 4. Stod.

* Kaiser-Allee 47 ist im 2. Stod eine schöne Mansarde bei einer bessern Familie an einen oder zwei solide Arbeiter mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 19 ist ein schönes Mansardenzimmer, unmobliert, an eine ruhige Frauensperson sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

ist an besseren, soliden Herrn per 1. Juli zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 7 im 4. Stod zu erfragen.

Möbliertes Zimmer.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Augustastraße 5 im 2. Stod links.

Kapellenstraße 56a

ist im 5. Stod ein möbliertes Zimmer an zwei solide Personen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Mugartenstraße 30

ist im 4. Stod links ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Pension.

*2.1. Akademiestraße 65 ist im 2. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten.

Café-Restoration.

*3.1. In schöner, ruhiger Lage Herrenalbs, nahe am Walde, neues Haus, gute Betten, Bäder im Hause, Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. Billige Preise.

Herrenalb, den 3. Juni 1899.

Besitzer: August Hädinger.

Pension-Gesuch.

* Gesucht auf 1. Juli für einen 17-jährigen Jungen gute Pension mit Familienanschluss in der Nähe des Bahnhofs. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4102 an das Kontor des Tagblattes erbeien.

2.1. Für Juli und August für zwei Damen ein oder zwei

möblierte Zimmer

event. mit Pension bei solider Familie

gesucht.

Gefl. Offerten unter M. A. 9302 befördern Rudolf Mosse, München.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen findet auf 1. Juli gute Stelle: Karlstraße 58 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 34a, unterer Stod.

* Gesucht per 1. Juli ein tüchtiges Mädchen bei hohem Lohn. Das Kochen können nicht unbedingt erforderlich. Näheres Amalienstraße 91, parterre.

* Ein braves, williges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf 1. Juli gesucht: Stefaniestraße 34 im 1. Stod.

Gesucht wird für eine kleine Familie ein gutes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann: Eitlingerstraße 5a.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird auf 1. Juli in Dienst gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, die bürgerliche Küche zu erlernen. Näheres Schützenstraße 75 im 2. Stod.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Bernhardsstraße 19 im zweiten Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle: Hebelstraße 17, 1. Stod.

*2.1. Auf 1. Juli wird von kleiner Familie ein braves, fleißiges, evangelisches Mädchen gesucht. Näheres Waldhornstraße 12, drei Treppen hoch; bis Nachmittags 5 Uhr zu erfragen.

* Ein ordentliches Mädchen, das die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie von 4 Personen auf 1. Juli gesucht: Weberstraße 17, parterre.

* Auf 1. Juli wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches willig Hausarbeiten verrichtet: Waldhornstraße 52, 2. Stod.

* Ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen, welches das Nähen und Bügeln versteht, kann sich melden: Westendstraße 32, eine Treppe hoch, täglich Morgens bis 11 und Nachmittags von 1-4 Uhr.

— Ein ordentliches Mädchen für leichte Hausarbeit zu kleiner Familie für sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im Laden.

* Zu einer kleinen Familie wird auf 1. Juli ein fleißiges, ehrliches Mädchen gesucht. Zu erfragen Adlersstraße 27, 3. Stod.

* Gesucht zum 1. Juli zu zwei kleinen Kindern ein nicht zu junges, erfahrenes Kindermädchen oder eine Kinderfrau gegen hohen Lohn: Kreuzstraße 5, 4. Stod.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Mädchen vom Lande, das noch nicht gebient hat, wird auch gerne angenommen: Amalienstraße 10 im 1. Stod.

2.1. Eine Köchin, selbstständig für bürgerliche Küche, und ein Hausmädchen finden zum Ziel gute Stellung: Kaiserstraße 239 im ersten Stod.

*3.1. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, das Zimmerarbeit versteht, waschen und bügeln kann, wird auf 1. Juli gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Waldhornstraße 5, 2. Stod.

Gesucht wird zu einer einzelnen Dame auf 1. Juli ein Mädchen gegen hohen Lohn, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann: Amalienstraße 51, 2. Stod.

* Ein fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, evangelisch, findet angenehme, dauernde Stelle in gutem Hause als Mädchen allein. Näheres Hirschstraße 118 im 3. Stod.

* Ein anständiges, gefestetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und einem Haushalt vorstehen kann, findet auf 1. Juli bei zwei älteren Leuten eine Stellung. Offerten unter Nr. 4110 an das Kontor des Tagblattes erbeien.

Dienst-Gesuche.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches schon in Amerika gebient hat, sucht auf 1. Juli Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Körnerstraße 28, eine Treppe hoch.

* Ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häusliche Arbeit verrichtet, sucht Stelle auf 1. Juli zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Bürgerstraße 6, parterre, von Mittags 2 bis 6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf 1. Juli Stelle. Zu erfragen Rudolfstraße 20 im 5. Stod rechts.

5000 Mark

sind auf II. Hypothek für hier oder Umgebung per 23. Juli zu verleihen. Meldungen sind unter Nr. 4054 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

15000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% an pünktlichen Zinszahler sogleich auszuleihen. Offerten unter Nr. 4051 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* Suche auf 1. Juli als zweite Hypothek 15000 Mark. Offerten unter Nr. 4050 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. **Zuverlässige Tünder** können sofort eintreten. Näheres Viktoriastraße 8.

F. Ein junger Kellner wird sofort gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

* **Arbeiterinnen** sowie ein Lehrling für eine Damenschneiderei gesucht: Durlacher Allee 38, parterre, im Hofe.

Gesucht eine Büglerin und ein Lehrling: Uhländstraße 20a, 2. Stod.

Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas kochen kann, per 1. Juli gesucht. Näheres Schloßplatz 7 im 3. Stod.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen wird auf 1. Juli gesucht: Lessingstraße 38 im Laden.

Mädchen gesucht auf 1. Juli für Hausarbeit zu kleiner Familie: Durlacher Allee 26 im 4. Stod.

Mädchen, ein braves, zu sofortigem Eintritt gegen hohen Lohn gesucht: Kaiser-Allee 23a im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch. 2.1. Ein fleißiges Mädchen findet sofort oder auf 1. Juli Stelle. Näheres Rheinstraße 9, Mühlburg.

Lehrling-Gesuch. 3.1. Per sofort finden 1 bis 2 Lehrlinge in meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fouragesgeschäft Stelle. Karl Baumann, Akademiestraße 20, Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch. * Mädchen, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort oder später eintreten: Luffenstraße 36 im zweiten Stod.

Ein tüchtiger Fuhrknecht kann sofort eintreten bei Karl Dürr, Kohlenhandlung, Degenfeldstraße 13.

Solider jüngerer Hausbursche per sogleich gesucht. Drogerie Adolf Koerner, Soffienstraße 66.

3.3. **Tüchtiger, lediger Knecht** zum sofortigen Eintritt gesucht. Baumaterialiengeschäft K. Gössel, Kriegstraße 97, Büreaubau.

Ein junger **Hausbursche** kann sofort eintreten: Kaiserstraße 56.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein wohlzogenes Mädchen zur Beaufsichtigung eines 6jährigen Knaben während der Nachmittagsstunden gesucht: Kaiserstraße 80 a, zwei Treppen hoch.

Monatsfrau

gesucht: Linkenheimerstraße 15, Eingang Bismarckstraße.

Stellen-Gesuche.

* Als Haushälterin sucht eine geübte Person bei einem älteren Herrn Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 4107 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine geübte Person, schon lange Jahre im Wirtschaftswesen thätig und darin sehr bewandert, sucht bis 1. oder 15. Juli hier oder auswärts Stelle. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 4108 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Filiale-Gesuch.

* Eine bessere Frau wäre geneigt, eine Metzger- oder sonstige Filiale anzunehmen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten beliebe man unter Nr. 4106 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Schuhmacher

auf genähte und genagelte Herrenarbeit sucht Stelle. Zu erfragen Gottesauerstraße 35, 5. Stoc.

Gebildetes Fräulein,

22 Jahre alt, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau und zur Erziehung der Kinder oder bei einzelner Dame. Dasselbe geht auch in's Ausland. Offerten unter Nr. 4104 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Ein Schneider

*2.1. sucht Arbeit im Flick- und Wenden, sowie im Anfertigen von Knaben-Anzügen von alten Herrenkleidern in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Zu erfragen Akademiestraße 16 im 4. Stoc links.

Ungeziefer aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt August Gessler, Karlsruhe, Kaiserstraße 138. 10.5.

Entflogen.

* Ein Kanarienvogel (gelblich mit abgestoßenem Schwanzfedern). Der Ueberbringer erhält Belohnung: Kurvenstraße 1, 3. Stoc links.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein neues, modernes Kleid ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen: Adlerstraße 5 im 2. Stoc.

* Eine fast neue

Zimmerdouche

ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltenes Pneumatic-

Adler-Rad

ist sofort gegen Baarzahlung zu verkaufen bei Adam Bort, Karlsstraße 27, Tapezierwerkstätte im Hofe.

Möbel.

Betten, neue und gebrauchte, ganze Aussteuern kauft man am billigsten bei Seb. Heck, Schwannstraße 34, parterre.

Pianino,

prächtiger Ton, unverwundliche, elegante Bauart, unter langjähriger Garantie zu M. 600 abzugeben bei W. Hack, Café Grünwald, 2 Treppen hoch. 5.1.

Kein Laden, größter Umsatz!

Begzugshalber

sind 1 Amerikanerofen, 1 Kochherd (Handarbeit) und 2 Badewannen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Sopha und zwei Fauteuils

(neu) sind wegen Umzug sehr billig abzugeben: Wilhelmstraße 7 im Seitenbau.

BU-**reau-Joppen**schon von **170 Pfg.** an

empfiehlt die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

**Eiserne
Bettstellen**von den einfachsten Dienstbotenbetten bis zu den feinsten
Messing-Bettstellen.

Das Neueste

Messing-Bettstellen, echt vergoldet,**Patent-Springfeder-Matratzen**

aller Systeme.

Kinder-Bettstellen

in grosser Auswahl

empfiehlt

Otto Fischer vorm. J. Stüber,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 130 (früher Karl-Friedrichstrasse 20).

Telephon Nr. 270.

Möbel zu verkaufen.

* Besonderer Verhältnisse wegen sind neue Möbel billig zu verkaufen: 2 französische Bettstätten mit Zugehör, 2 Schifftiere mit Muschelauflage, 1 Waschkommode, 2 Nachtschränken, 1 Zimmerschrank, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, für Aussteuer passend: Schützenstraße 61 im 3. Stock.

Ein gutes Wagenpferd

(Stute) ist zu verkaufen. Näheres Mühlburg, Hardtstraße 25 im 2. Stock, täglich zwischen 1 und 3 Uhr. 21.

21. Reklame-Schild,

3,00—1,80 m, mit großer Figur, zu verkaufen. Näheres Marienstraße 51 im 4. Stock rechts.

Für Vogelfreunde.

Verkaufe ein schönes, prakt., zerlegb. u. abtheilb. Weichstoffsessel, 1,5x1x0,4 m, zu nur 12 M., ferner ein Weichstoffsessel, ganz aus Holz, 0,8x0,24x0,2 m, für 4 M.; 1,0 fleißig hing, sehr zahmes Steinröckel zu 9 M. und 1,0 sehr schön singende H. idenlerche zu M. 3,50.

W. Kracht, Bernhardtstraße 11.

Packkästen,

große und mittlere sind abzugeben: Friedrichsplatz 4 im Bürstengeschäft.

*** Kommisbrod**

ist billig zu haben: Durlacher Allee 35 im Laden.

*** Gesucht einen Abnehmer**

für täglich 40 Liter gute Milch. Offerten unter Nr. 4109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

21. In einer schönen Lage hier suche ich ein rentirendes, der Neuzeit entsprechendes Wohnhaus, wenn möglich mit Garten, mit großer Anzahlung zu kaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 4100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut rentirendes Haus mit Einfahrt, größerem Keller oder großem Hinterplatz wird zu kaufen gesucht. Auf Verlangen größere Anzahlung. Agenten strengstens verbeten. Nur Selbstverkäufer erhalten Bescheid. Offerten unter Nr. 4103 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gut erhaltene Waschkommode

mit Marmorplatte wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4112 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. „Steinhäger.“

Die Haupteigenschaften des echten doppelten „Steinhäger“ (Wachholderbeer) sind: wohlthuende und stärkende Einwirkung auf den Magen, wodurch die Verdauung in angenehmer Weise gefördert und das Wohlbefinden erhöht wird. Bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste Hausmittel. Zu haben in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Liter-Krägen bei

L. Dörflinger, Waldstraße 45.

Himbeerjast,

beste Qualität, per Pfd. 60 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Nestle's Kindermehl,
Condensirte Milch**

(Marke Milchmädchen) in stets frischer Sendung bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Grünwinkeler Spargeln,
sehr billig, bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schweinesfett,

garantirt rein, feinste Marke, in jedem Quantum billigst bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

S. Model,**Filiale Schlossplatz 20,**

empfehl

Waschstoffe

in grosser Auswahl

Meter von **25 Pfg.** an.**Herren-Artikel-Spezial-Haus****Josef Goldfarb,**

gegenüber dem Hauptportal des Bahnhofes.

Abtheilung für Sportbekleidung:**Swater** für Herren und Knaben von Mk. **1.20** an.**Sportsstrümpfe**, colossale Auswahl von Mk. **1.50** an.**Radfahrer-, Jagd- und Touristen-Joppen.****Wasserdichte Rucksäcke**von Mk. **2.75** an.

Sämmtliche Reise-Utensilien.

Kindleder-, Taschen-Koffer, Rohrplattenkoffer,
vorschriftsmäßige **Offizier-Koffer.****Spezial-Haus für Herren-Artikel**

21.

Josef Goldfarb.

Centrifugen-Süßrahm-Zafelbutter,
 allerfeinste Qualität, täglich frisch eintreffend,
 empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Malta-Sommerkartoffeln,
 große Frucht von erprobter Güte, empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Fussboden-Glanzlack,
 Bodenwischse, Oelfarben, Lacke
 2.1. und
Bronze-Tinktur
 zum Selbstbronzen
 bei

Gebrüder Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

KAYSER-FAHRRÄDER



UNERREICHT STABILITÄT, ELEGANZ sowie SCHNELLIGKEIT. TONANGEBEND! Die feinste Marke der Gegenwart!

Pfälzische Nähmaschinen- & Fahrräder Fabrik
 vorm. GEBR. KAYSER, KAISERSLAUTERN.

Hauptdepot
Wilhelm Göhler,
 20.16. Ritterstrasse 10/12.



General-Vertreter
Emil Kohn
 (Inh. Zipfel & Edelmann)
 21 Kurvenstrasse 21.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,
 Juwelier,
 Kaiserstraße 151.

Spitzen, Tulle, Bänder, Rüschen, Schleier.

Wegen Umbau und Umzug
Preisermässigung
 gegen Baarzahlung
 auf alle Modeartikel unseres Lagers.

Wir haben eine grössere Anzahl Dessins

Spitzen u. Einsätze

um damit vor dem Umzug zu räumen, auf ein
 Drittel bis zur Hälfte der früheren Preise er-
 mässigt, was wir empfehlend anzeigen.

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199.

Damen-Blousen, Gürtel, Agraffen.

Schleifen, Jabots, Shlipse, Cravatten.

Posamenten, Besätze, Garnituren, Knöpfe.

München.



Fahrräder,

*2.1. eine
 grosse Anzahl
 zurückgesetzter und
 gebrauchter, zu sehr
 billigen Preisen.

R. Andrée,

Waldstrasse 4.

Freya.

H. F. Rothweiler, Möbelfabrik,

37 Amalienstraße 37,

empfehlen sein Lager in verschiedenen Schlaf-, Wohn- und besseren
 Zimmereinrichtungen, sowie stets kompletten

Aussteuern

in nur solider Ausführung und äußerst billig gestellten Preisen.

Desgleichen sämtliche Polstermöbel in nur gutem Material und
 in eigener Werkstätte hergestellt.

Lichtdrucke,

matt und glänzend, auf Karton, Papier, schwarz und farbig, in jeder Auflage. — Illustrierte Musterblätter, Karten, Briefköpfe, Ansichten, Illustrationen für Werke, Kataloge und Preislisten. Reproduktionen nach Oelgemälden, Photographien von Zeichnungen jeder Art werden angefertigt in der

Lichtdruckanstalt von J. Dolland,
10.8. Karlsruhe, Steinstrasse 27.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Juni. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Der Bärenhäuter.** In 3 Akten von Siegfried Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 13. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 59. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Abschiedsvorstellung von Albert Gortler. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag den 15. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Abschiedsvorstellung von Hans Androsen. **Jugendfreunde.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda. „Amalie Siebert“: Jenny Bassermann von Darmstadt als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 16. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 60. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das fünfte Rad.** Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite) einzufenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Sonntag den 18. Juni. 23. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheil der Pensions-Anstalt des Großh. Hoftheaters. **Im weißen Rössl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. — **Balletdivertissement.** Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 12. Juni, von 11 bis 1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A).

Der allgemeine Vorverkauf zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den 13. bis einschließlich Samstag den 17. Juni, jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm.

Die erste Vorstellung nach den Theaterferien findet am Sonntag den 27. August 1899 statt.

Theater in Baden.

Mittwoch den 14. Juni. 11. Vorstellung außer Abonnement. **Das fünfte Rad.** Lustspiel in 3 Akten von Hugo Lubliner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

Samstag den 17. Juni. 12. Vorstellung außer Abonnement. Abschiedsvorstellung von Hans Androsen. **Jugendfreunde.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda. „Amalie Siebert“: Jenny Bassermann von Darmstadt als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Für die

= Bade-Saison =

empfehlen in grosser Auswahl und zu sehr billigen Preisen:

**Bade-Anzüge, -Mäntel, -Tücher,
Bade-Hauben, -Hosen, -Schuhe,
Frottir-Badetücher, -Handtücher,
Frottir-Stoffe**

in allen Breiten

Heinrich Cramer Nachfolger,

Kaiserstrasse 189.

Geehrte Hausfrauen, nehmen Sie sich dieses zur Notiz.

Welche Concurrenz kann mir solche Zeugnisse aufweisen?

keine

als die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt von
Max Flechtner, Erbprinzenstraße 26.

Herr Max Flechtner, dem das Reinigen von 136 Deckbetten und 40 Kissen zum zweitenmal übertragen worden ist, führte dasselbe zu unserer größten Zufriedenheit aus.
Großh. Seminarleitung I, Karlsruhe.

Herr Max Flechtner aus Karlsruhe hat unsere sämtlichen Betten, 124 Deckbetten und 31 Kopfkissen, zum zweitenmal zur größten Zufriedenheit gereinigt.
Großh. Seminarleitung in Ettlingen.

Herr Max Flechtner aus Karlsruhe reinigte sämtliche Betten unserer Anstalt, 142 Deckbetten und 70 Kopfkissen, und führte dasselbe mit Sorgfalt zu unserer größten Zufriedenheit aus.
Großh. Seminarleitung Meersburg.

Herr Max Flechtner, dem das Reinigen unserer sämtlichen Betten, 100 Stück Decken, übertragen wurde, führte dasselbe zu unserer größten Zufriedenheit aus.
Großh. Seminarleitung II, Karlsruhe.

Wirthschafts-Übernahme und Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie einem verehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich die „Alte Brauerei Bischoff“ verlassen und das Etablissement der

Brauerei Schrempp (Colosseum),

Waldstraße 16—18,

übernommen habe.

Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in diesen Localitäten entgegenbringen zu wollen und lade zu zahlreichem Besuch ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

Albin Meier.

NB. Sonntag den 11. Juni, Vormittags 11 Uhr,
Großes Eröffnungs-Frühschoppen-Concert
(Artillerie-Kapelle).

Entree frei.

Ohne Bierpreiserhöhung.

S. Model

empfiehlt zu
ausserordentlich billigen
Preisen

Wascheostüme,

Waschblousen,

Waschmorgenröcke.

Waschanzüge für Knaben und Mädchen.

Hübsche Neuheiten

empfehlen

Hessert

in

leichten Wollstoffen,
Waschstoffen,
Foulards

&

Kieser,

Kaiserstrasse,
Ecke der Douglasstrasse.

Karlsruher Rheinhafen.

Nachstehend geben wir unseren Lesern ein Bild über den Fortgang der Arbeiten am Karlsruher Rheinhafen und am Stichkanal während des verflossenen Monats:

Die Erarbeiten machten mit einer Fördermasse von etwa 110 000 cbm (seit dem Baubeginn im Ganzen ungefähr 680 000 cbm) gute Fortschritte; es sind 600 m des Stichkanals und 300 m des Mittelbeckens, sowie etwa $\frac{1}{4}$ des Petroleumhafens auf die volle Tiefe ausgebaagert, in den übrigen Hafenteilen aber fast allerorts mit dem Abtrag, zunächst des guten Bodens für Dammbauwecke begonnen. Neben der Auffüllung des Hafensplanums, vorwiegend längs der Ringdämme, wurde namentlich die Herstellung der letzteren und der Stichkanaldämme sowie deren Untergrundsverfestigung im westlichen Teile betrieben.

Die Abt ist nach Fertigstellung des Stauwehres seit dem 18. Mai in ihren neuen Lauf geleitet und wird z. Bt. an den Abchlüssen und Einfüllungen des alten Bettes gearbeitet. Für die Dächerverlegung zur Unterführung der Federbach unter dem Stichkanal sind die Arbeiten eingeleitet durch Abschluss der Baugrube mittelst Spundwänden, Ausbuh der Grubensohle durch einen Dampfbooger und Herstellung der Betonunterlage der Röhren.

In der Honsellstrasse ist die Abführung nahezu vollendet und mit der Beschotterung und Walsung der Fahrbahn begonnen. Endlich sind auch die neuen Feldwege auf der Nordseite des Hafens und Stichkanals größtenteils fertiggestellt.

Milchkur- und Sterilisieranstalt

von

Dr. Kux & Finner, Karlsruhe,

Birkel 30, Hoflieferanten, Fernspr. 255,

empfehlen

centrifugierte Vollmilch für Kinder und zum Kurzgebrauch, roh und sterilisiert, Prof. Gärtner'sche Fettmilch für Säuglinge und Magenranke. Bester Ersatz für Muttermilch.

Kefer, ein-, zwei-, breitlägiger.

Absolute Trockensfütterung. Bezirkstierärztliche Kontrolle.

Broschüren, Preislisten und Gutachten zur Verfügung.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: **Schlacht bei Lützen.** Wallenstein — Gustav Adolf. 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,

Militär und Kinder 25 "

KREUZ STERN- SUPPEN

sind
BILLIG
NAHRHAFT
WOHLSCHMECKEND **10** Pfg.
das
Tafelchen

Die Kreuzstern-Suppen ermöglichen, in wenigen Minuten, nur mit Zusatz von Wasser, fertige Suppen herzustellen; — 50 verschiedene Sorten, wie: Erbs-, Reis-, Gersten-, Tapioca-Julienne, Riebesuppe etc. — **Die Besten!** — Zu haben in Delikatess- und Kolonialwaaren-Geschäften.

Inventur-Ausverkauf!

Anfang Sonntag den 11. Juni.

Um meine Lager vor der Inventur zu reduzieren, gebe sämtliche Waaren, besonders

Herren- und Damenkleiderstoffe,

Neuheiten dieser Saison, zu außergewöhnlich billigen Preisen ab.

Jacob Loewe (Adolf Loewe Sohn),

Gingang Adlerstraße 18, 2. Stock,
Manufactur- und Ausstattungs-Geschäft,
en gros — en détail.

NB. **Resten** von allen Artikeln zu jedem annehmbaren Preis!



Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29,
— Telephon 222 —

empfiehlt sein großes Lager von
Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten, Badesöjen
in 30 verschiedenen Constructionen, für Gas- und Kohlenheizung,
Badekühlen, Badewannen, Wellenbad- und Wiegenbad-
Schaukeln, Eisschränken, Fliegenschränken, Gasofenapparaten,
Gasbügeleisen, Closets, Majolika- emailirte Wandbrunnen,
Bidets und Petroleum-Apparaten und Sparkochherden,
Gaslüftres, Suspensionen, Ampeln, Laternen, Wandarme,
Petroleum-Lampen aller Arten.

NB. Sechs Badesöjen in verschiedenen Constructionen sind im Betrieb zu sehen. 7.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.